

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **28 (1910)**

Heft 290

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweiz: jährlich Fr. 6
2ter Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonniert werden

Prix einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Schweiz: UN AN. . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER Insertionspreis: 25 Cts die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Holzausfuhr nach Frankreich.

Gemäss den Bestimmungen des am 25. Juni 1895 zwischen der Schweiz und Frankreich vereinbarten Zusatzartikels zu der Uebereinkunft vom 23. Februar 1882 betreffend die grenznachbarlichen Verhältnisse und die Beaufsichtigung der Grenzwaldungen können aus den im Gebiete von zehn Kilometern zu beiden Seiten der Grenze gelegenen Sägereien per Jahr 15,000 Tonnen gesägte Hölzer gegenseitig zur Hälfte der betreffenden Zölle nach dem niedrigsten Tarife aus dem einen Lande in das andere eingeführt werden.

Die Zollermässigung erstreckt sich auf folgende Positionen des französischen Zolltarifs:

Gemeine Hölzer, gesägt:	Halber Zoll Fr. per Tonne
in einer Dicke von 80 mm und darüber	5. —
in einer Dicke unter 80 mm und über 35	6. 25
in einer Dicke von 35 mm und darunter	8. 75

Die schweizerischen Exporteure von gesägten Hölzern, welche von den erwähnten Zollerleichterungen während des Jahres 1911 zu profitieren wünschen, werden hiemit eingeladen, dem eidgenössischen Handelsdepartement bis spätestens den 13. Dezember nächsthin mitteilen zu wollen, mit wie viel Meterzentnern sie an dem Maximum von 15,000 Tonnen zu partizipieren wünschen.

Nach Ablauf der genannten Frist nimmt das Handelsdepartement eine erste Verteilung des Kredites vor und stellt jedem eingeschriebenen Exporteur diejenige Anzahl Gutscheine für die Ausfuhr zu, die dem ihm zugeschriebenen Anteil entspricht.

Begehren, die nach dem 13. Dezember eingehen, können nur dann berücksichtigt werden, wenn die Zahl der zur Verfügung stehenden Gutscheine es erlaubt.

Bern, den 16. November 1910.

(V. 62)

Eidgenössisches Handelsdepartement.

Exportation de bois en France.

Aux termes de l'article additionnel à la convention du 23 février 1882, sur les rapports de voisinage et la surveillance des forêts limitrophes, convenu entre la Suisse et la France le 25 juin 1895, il peut être réciproquement importé chaque année, d'un pays dans l'autre, moyennant le paiement d'une taxe égale à la moitié des droits du tarif le plus réduit selon l'espèce, 15,000 tonnes de bois sciés, provenant des scieries, situées dans un rayon de 10 kilomètres de chaque côté de la frontière.

La réduction de droits s'étend aux positions suivantes du tarif français:

Bois communs, sciés:	Droits réduits de moitié fr. par tonne
de 80 mm d'épaisseur et au-dessus	5. —
d'une épaisseur supérieure à 35 mm et inférieure à 80 mm	6. 25
de 35 mm d'épaisseur et au-dessous	8. 75

Les exportateurs suisses de bois sciés qui veulent profiter pendant l'année 1911 des réductions de droits ci-dessus indiquées, sont, par le présent avis, invités à faire connaître au Département fédéral du commerce jusqu'au 13 décembre prochain, au plus tard, la part qu'ils désirent obtenir dans le crédit maximum de 15,000 tonnes. Cette indication doit être donnée en quintaux métriques.

A l'expiration du délai ci-dessus mentionné, le département fédéral du commerce fera une première répartition du crédit et enverra à chaque exportateur inscrit la quantité de bons d'exportation représentant la part qui lui aura été attribuée.

Les demandes qui parviendraient après le 13 décembre ne seront prises en considération que si le nombre des bons disponibles permet de le faire.

Berne, le 16 novembre 1910.

(V. 63)

Département fédéral du commerce.

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. Abhanden gekommene Wertpapiere. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Le commerce extérieur de la France. — Spritpreise. — Vertrieh von Geschäftsanzeigen in Russland.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursöffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 291 und 292.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzulegen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zu Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige helfen.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach in Zürich V (2141*)

Gemeinschuldner: Baerliss, Paul, Fuhrhalter, von Eggwil, Kt. Bern, wohnhaft an der Wagnersgasse in Zürich V.

Datum der Konkurseröffnung: 25. Oktober 1910.

Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).

Eingabefrist: Bis und mit 6. Dezember 1910.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon in Zürich III (2162*)

Gemeinschuldner: Hedinger, Heinrich, Holzbandlung, Manessestrasse 204, in Zürich-Wiedikon.

Datum der Konkurseröffnung: 1. November 1910.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 23. November 1910, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant zur «Schmidte», an der Birmsendorferstrasse 145, in Zürich III.

Eingabefrist: Bis 16. Dezember 1910.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur (2140)

Gemeinschuldner: Niederer, Johann Jakob, von Speicher, Kt. Appenzell, Metzgermeister, am untern Graben, in Winterthur.

Datum der Konkurseröffnung: 12. November 1910.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 24. November 1910, nachmittags 4 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes.
Eingabefrist: Bis 16. Dezember 1910.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2142)

Gemeinschuldner: Schürch, Hans, Ulrichs sel., von Seeburg, geh. 1873, Malermeister, Junkerngasse 22, in Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 3. November 1910.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 21. November 1910, nachmittags 3 Uhr, im Amthaus, II. Stock, Zimmer Nr. 23, in Bern.

Eingabefrist: Bis 16. Dezember 1910.

Kt. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (2130)

Failli: Jaccard, Charles, seul chef de la maison Ch. Jaccard, fabrication, achat et vente d'horlogerie, précédemment à La Chaux-de-Fonds, Rue St-Pierre, n° 10, actuellement en fuite.

Date de l'ouverture de la faillite: 5 novembre 1910.

Première assemblée des créanciers: Mercredi, 23 novembre 1910, à 9 heures du matin, à l'Hôtel de ville, à La Chaux-de-Fonds.

Délai pour les productions: 16 décembre 1910.

Kt. de Genève Office des faillites de Genève (2156)

Failli: Blanchetti, A., marchand-tailleur, 9, Rue Pierre Fatio.

Date de l'ouverture de la faillite: 5 novembre 1910.

Première assemblée des créanciers: Mercredi, 23 novembre 1910, à 11 heures avant-midi, à Genève, 1, Rue de l'Évêché, 1^{er} étage.

Délai pour les productions: 16 décembre 1910.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 349, 350 et 351.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl in Zürich III (2149*)

Gemeinschuldnerin: Allgemeine Wirtschaftsgenossenschaft, in Zürich III.

Anfechtungsfrist: Bis 26. November 1910, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich, durch Einsreichung einer Klageschrift im Doppel.

Kt. de Berne District de Courtenay (2150)

Succession répudiée de Rossel, Arnold, vivant maître d'hôtel, à Tramelan-dessus.

Délai pour intenter l'action en opposition: 28 novembre 1910.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (2137)

Gemeinschuldner: Tanzi, Carlo, Handlung, Baselstrasse 51, in Luzern.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 26. November 1910.

Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (2145)

Gemeinschuldner: E. Probst & C^{ie}.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 26. November 1910.

Kt. St. Gallen Konkursamt Tablat (2157)

Verlassenschaft des Engesser, A., Handelsmann, in Hurlberg, Wittenbach.

Auflagefrist: Vom 14. bis 24. November 1910.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (2158/59)
 Faillit:
 Perregaux-Dielf, E., personnellement, à Lausanne.
 Rogamey et Bornand, à Lausanne.
 Délai pour intenter l'action en opposition: 26 novembre 1910.

Verteilungstabelle und Schlussrechnung. — Tableau de distribution et compte final.
 (B.-G. 263.) (L. P. 263.)

Kt. St. Gallen *Konkursamt Wil* (2160/61)
 Gemeinschuldner:
 Bürgi, Alois, Konfektion zum Volksmagazin, in Wil.
 Ruckstuhl, Josef, Viehhändler, in Rossreute.
 Anfechtungsfrist: Vom 22. November bis und mit 1. Dezember 1910.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
 (B.-G. 265.) (L. P. 265.)

Chiusura della procedura dei fallimenti
 (L. E. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl in Zürich III* (2133/34)
 Gemeinschuldnerin: Firma Luigi Mercandoni & C^{ie}, Kommanditgesellschaft, Südrüchthandlung, Weine und Comestibles, Zollstrasse 6, in Zürich III.
 Datum des Schlusses: 2. November 1910.

Gemeinschuldner: Jäkle, Andreas, Mercerie, Bonneterie, Quincallerie, an der Badenerstrasse, in Zürich III.
 Datum des Schlusses: 7. November 1910.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (2135/36)
 Gemeinschuldner:
 Hermann Grieder & C^{ie}.
 Grieder-Haag, Hermann.
 Datum des Schlusses: 12. November 1910.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (2129)
 Fallito: Gjordani, Augusto, rappresentanze, in Lugano.
 Data della chiusura: 11 novembre 1910.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Payerne* (2147)
 Failli: Brodbeck, Henri, voiturier, à Payerne.
 Date de la clôture: 11 novembre 1910.
 Privation des droits civiques: Dix ans.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.
 (B.-G. 195.) (L. P. 195.)

Kt. Aargau *Konkursamt Bremgarten* (2148)
 Gemeinschuldner: Wüthrich, J. H., gewes. Senn, in Bremgarten; infolge zustande gekommenen Nachlassvertrages.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
 (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl in Zürich III* (2131/32*)
Liegenschafts-Steigerung
 In dem Konkurs über Mauch-Motzer, Jakob, Baumeister, Volkmarstrasse Nr. 10, in Zürich IV, kommen im Auftrage des Konkursamtes Oberstrass, Montag, den 19. Dezember 1910, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Löwen» an der Limmatstrasse 36, in Zürich III, auf öffentliche Steigerung:

- 1) Ein Wohnhaus mit Durchfahrt an der Hohlstrasse, in Zürich III, Pol.-Nr. 206, Assek.-Nr. 3164, für Fr. 102,500 assekuriert.
 Zwei Aren 06,5 m² Gebäudegrundfläche, Kat.-Nr. 7979.
- 2) Ein Wohnhaus mit gewölbtem Keller an der Hohlstrasse, in Zürich III, Pol.-Nr. 202, Assek.-Nr. 3191, für Fr. 128,200 assekuriert.
 Zwei Aren 73,9 m² Gebäudegrundfläche, Kat. Nr. 7981.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 9. Dezember 1910 an beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Aus dem Konkurs der Firma W. Laier & Co, Baugeschäft, in Zürich IV, wird gegen Barzahlung versteigert:

Der Anspruch auf die Brandmauer-Entschädigung, der auf Kat.-Nr. 8154 stehenden halben Brandmauer vom Hause Nr. 3281 an der Heinrichstrasse.

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon in Zürich III* (2139)
Liegenschafts-Steigerung

Aus dem Konkurs des Foerschner, Josef, Baumeister, Idaplatz 2, Zürich III, kommen Dienstag, den 6. Dezember a. c., abends 4 Uhr, im Gasthof zum «Falken» in Zürich-Wiedikon, auf öffentliche Steigerung:

- 1) Wohnhaus Nr. 227 Zurlindenstrasse, in Zürich-Wiedikon, unter Nr. 1706 für Fr. 39,000 assekuriert, mit
 1 Are 86,40 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Vorgarten.
- 2) Wohnhaus Nr. 229 Zurlinden-Ecke Marthastrasse, unter Nr. 1704 für Fr. 54,000 assekuriert, mit
 1 Are 95,40 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Vorgarten-gebiel.

Das Gantprotokoll mit Lastenverzeichnis liegt hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Bern *Konkurskreis Büren a. A.* (2146)
Zweite Konkurssteigerung

Im Konkursverfahren gegen Gilomen, Eduard, Hermanns sel., gew. Wagner- und Schreinermeister, von Lengnau, werden Freitag, den 16. Dezember 1910, nachmittags 2 Uhr, in der Wirtschaft zum «Adler» in Lengnau öffentlich versteigert:

- 1) Ein unter Nr. 10 A für Fr. 32,900 brandversichertes Fabrikgebäude mit Wohnung, Verkaufslokal und Ladenschuppen, nebst zudienender konstanter Wasserkraft (ca. 12 PS), bei der Bahnstation im Dorfe Lengnau.
- 2) Eine dabei stehende, unter Nr. 10 B für Fr. 1200 brandversicherte Malerwerkstatt.
- 3) Die Plätze, worauf diese Gebäude stehen, nebst Hofraum und Garten Plan Blatt 10, Parzellen Nr. 948, 949 und 951, haltend 10,86 Aren.

Bisher wurde in diesem Gebäude eine mechanische Schreinerei und Möbelfabrik betrieben und enthält dieselbe die zudienenden Maschinen und Einrichtungen, ferner einen Mahlgang und 1 Dynamo (2½ PS) zur Erzeugung des elektr. Lichtes. Eignet sich auch zur Ausübung irgend eines andern Gewerbes.

Grundsteuerschätzung: Fr. 35,180.

Antliche Schätzung der Immobilien: Fr. 34,500.

Die Liegenschaften gelaufen sowohl für sich als auch mit den Maschinen, sowie den Ladenvorräten und dem Schreinerwerkzeug in Ausruf.

Näheres Auskunft erteilt das Advokatur- und Notariats-Bureau Schwab & Arni in Büren a. A. Zur Besichtigung der Steigerungsobjekte wende man sich an Herrn Notar Ryf in Lengnau.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 6. Dezember 1910 hinweg im Bureau des Konkursamtes im Amthaus zu Büren zur Einsicht auf.

An der ersten Steigerung fiel ein Angebot von Fr. 33,000.

Büren a. A., den 11. November 1910.

Der Konkursverwalter: Arni, Notar.

Ct. de Berne *District de Courtelary* (2151)

Vente publique mobilière et immobilière

L'administration de la succession répudiée de Rossel, Arnold, vivant maître d'hôtel, à Tramelan-dessus, vendra publiquement, à l'Hôtel du Cerf au dit lieu:

Samedi, 17 décembre 1910, dès 8 heures du soir, les immeubles suivants, sis sur Tramelan-dessus:

1^{er} lot: A 424, Haut du Village, habit. hôtel, remises, assise 3 ares, 5 centiares. A 422, Haut du Village, remise, grange, écurie, assise 2 ares 4 centiares. A 420, Haut du Village, habit. lessiverie, assise 57 centiares. A 421, Haut du Village, jardin 4 ares 46 centiares. A 423, Haut du Village, aissance 2 ares 93 centiares. A 449, Vie charrau, champ 35 ares 55 centiares.

Estimation des experts fr. 60,000.

2^e lot: B 258, Haut des Navaux, champ, 36 ares 60 centiares.

Estimation des experts fr. 1098.

3^e lot: B 258, Haut des Navaux, champ, 33 ares 70 centiares.

Estimation des experts fr. 1011.

4^e lot: B 259, Haut des Navaux, champs, 47 ares 50 centiares.

Estimation des experts fr. 1425.

5^e lot: B 259, Haut des Navaux, champ, 43 ares.

Estimation des experts fr. 1075.

Le bloc sera réservé pour les quatre derniers lots, soit pour le champ, sis «Haut des Navaux».

Le lundi, 19 décembre 1910, dès 9 heures du matin, les mobiliers et effets mobiliers ci-après:

II. Le mobilier d'hôtel réputé immeuble par destination industrielle, estimé fr. 3017 (sera vendu en bloc).

III. Quantité d'autres objets, meubles mublants, bétail, voitures et matériel d'exploitation rurale, vaisselle, verroterie, linge, cigares, etc., dont l'énumération serait trop longue.

IV. Cave: Environ 300 bouteilles Bourgogne, Bordeaux, Neuchâtel, Villeneuve, Fendant, etc., et quantité de vins blancs et rouges en fûts et liqueurs diverses.

V. Titres et actions: 1 action du chemin de fer régional Tramelan-Breuleux-Noirmont, 2 parts de la société de patinage de Tramelan, 2 actions de la société de fromagerie de Tramelan, 1 action du syndicat d'élevage de Tramelan, 10 actions du chemin de fer Tramelan-Tavannes.

Dépôt du cahier des charges à l'office des poursuites de Courtelary: 15 novembre 1910.

Tramelan, le 14 novembre 1910.

Au nom de l'administration: R. Rhy, notaire.

Kt. Bern *Konkurskreis Fraubrunnen* (2153)

Öffentliche Steigerung und Aufforderung

Im Konkursverfahren gegen Marti-Wälbli, Emil, gewesener Eisen-, Glas- und Geschirrhändler in Utzenstorf, wird Montag, den 19. Dezember 1910, nachmittags 2 Uhr, im Gasthause zum Bären in Utzenstorf, an eine öffentliche Steigerung gebracht:

1) Anspruch aus Lebensversicherungsvertrag mit der «Compagnie d'assurances générales sur la vie (allgemeine Lebensversicherungsgesellschaft)» in Paris, Rue de Richelieu 87 (Police Nr. 244185) vom 15. 28. Januar 1898 von Fr. 5000, fällig beim Tode des Versicherten, spätestens am 15. Januar 1923, Rückkaufswert Fr. 1505. An die Ehegattin und allfällige Nachkommen des Gemeinschuldners Emil Marti-Wälbli, obgenannt, welche von dem ihnen laut Art. 86 des Bundesgesetzes über den Versicherungsvertrag vom 2. April 1908 zustehenden Uebernahmsrechte des Versicherungsanspruches Gebrauch machen wollen, wird anmit die Aufforderung gerichtet, spätestens am 30. November 1910 beim Konkursamt Fraubrunnen sich über die Zustimmung des Schuldners auszuweisen und den Betrag der Pfandforderung (Fr. 14,458. 70 nebst Zins zu 4½ % seit 28. April 1910 und Spesen) zu bezahlen.

Bei Nichtbeachtung dieser Aufforderung innert der nützlichen Frist wird das Uebernahmsrecht als verwirkt betrachtet.

2) Eine Partie dubioser Buchforderungen an hand eines an der Steigerung vorliegenden speziellen Verzeichnisses.

Die Konkursverwaltung: J. Studer, Notar.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Unterthal in Thal* (2138)

I. Konkursrechtliche Liegenschafts-Steigerung

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Bregler & Cie, Schmiede und Wagenbau, in St. Margrethen.

Ort, Tag und Stunde der Versteigerung: Samstag, den 17. Dezember 1910, nachmittags 5 Uhr, im Ochs in St. Margrethen.

Versteigerungsobjekte:

Ein Heimwesen im Unterdorf St. Margrethen, bestehend in Wohnhaus samt Schmiedewerkstätte und angebauter Scheune mit Wagnerwerkstätte, sowie separat stehendem Stallgebäude, assek. sub Nr. 225, 226 und 916, zusammen um Fr. 17,800, nebst zugehörigem Hausplatzboden mit Obstbäumen, 1427 m² gross (Kat.-Nr. 1431).

Schätzungs- und Zuschlagspreis Fr. 21,800.

Die Steigerungsbedingungen liegen ab 7. Dezember 1910 bei obgenanntem Amte auf.

Im übrigen wird auf Art. 237-239 B. G. über Schuldbetrobung und Konkurs verwiesen.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Delibération sur l'homologation de concordat.
 (B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwen- Les opposants au concordat peuvent se dungen gegen den Nachlassvertrag in der présenter à l'audience pour faire valoir Verhandlung anbringen. leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich *Bezirksgericht Hinwil* (2154)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag zu 35 %, den Buchmann, Emil, Sattler und Möbelfabrikant in Hinwil, seinen Gläubigern proponiert, ist Tagfahrt angesetzt auf Donnerstag, den 24. November 1910, vormittags 8 Uhr, vor Bezirksgericht Hinwil im Gerichtsgebäude Hinwil.

Den Gläubigern ist das Erscheinen in diesem Termin freigestellt. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen gegen den Nachlassvertrag ausgelegt.

Hinwil, den 14. November 1910.

Im Namen des Bezirksgerichtes Hinwil,
Der Gerichtsschreiber: Dr. O. Hess.

Kt. Luzern *Gerichtspräsident von Kriens und Malters in Kriens* (2155)
Schuldner: Geschwister Limacher, Pächter, Kurhaus Hergiswald, ob Kriens.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Freitag, den 25. November 1910, nachmittags 4 Uhr, im Gasthaus zum Pilatus, in Kriens.

Kt. St. Gallen *Bezirksgericht Rorschach* (2143)

Schuldner: Müller, Carl, Eisenschrankfabrik, in Rorschach.
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Donnerstag, den 24. November 1910, nachmittags 2½ Uhr, im Sitzungszimmer: Rathaus Rorschach, II. Stock.

Bestätigung des Nachlassvertrages. — Homologation du concordat.

(B.-G. 308)

(L. P. 308.)

Kt. Zürich *Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung* (2144)

Bas Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, als Nachlassbehörde, hat mit Beschluss vom 19. Oktober 1910 den von Grotz, Gottlieb Werner, Inhaber der Firma G. W. Grotz, Limmatquai 90, in Zürich I, Zigarren, Tabak und Rauchutensilien, seinen Gläubigern offerierten Nachlassvertrag zu 30 %, zahlbar sofort nach rechtskräftiger Genehmigung desselben, gerichtlich bestätigt und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt. Der Beschluss ist rechtskräftig geworden.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern-Stadt* (2152)

Schuldner: Beckert, K. Ed., Photohaus, in Bern.
Datum der Bestätigung: 10. Oktober 1910.
Bern, den 14. November 1910.

Der Sachwalter: Dr. Hans Trüeb, Advokat.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

Die Namenaktien Nr. 4485 der Jeanne Louise Nicolet und Nr. 6969 des Hans Ulysse Nicolet, beide in La Chaux-de-Fonds, auf die Spar- und Leihkasse in Bern, im Nominalwerte von je Fr. 500, ohne Couponsbogen und Talons, werden hiermit, gestützt auf die erlassenen Aufforderungen im Schweiz Handelsamtsblatt und im Amtsblatt für den Kanton Bern, gemäss richterlicher Verfügung vom 27. April 1910, und gestützt auf die Tatsache, dass diese Titel dem unterzeichneten Richter nicht vorgelegt wurden, als kraftlos erklärt. (W. 137)

Bern, den 14. November 1910.

Der Gerichtspräsident III: Marti.

Nous, président du tribunal du district de Delémont, sommons le détenteur inconnu d'un carnet de dépôt de la Caisse d'épargne et de crédit de Delémont, portant le n° 6950, de produire ce carnet au greffe du tribunal de Delémont dans le délai de 3 ans, faute quoi l'annulation en sera prononcée conformément aux art. 849 et suivants C. O. (W. 135*)

Delémont, le 10 novembre 1910.

Le président du tribunal: Jos. Ceppi.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau de Delémont

1910. 11 novembre. La raison E. Piquerez, fabrication de boîtes de montres, à Bassecourt (F. o. s. du c. du 11 mars 1898, n° 76), est radiée suite de renonciation du titulaire.

Bureau de Porrentruy

12 novembre. Le chef de la maison F. Matter, à Porrentruy, est Fritz Matter, de Pieterlen (Berne), domicilié à Porrentruy. Genre de commerce: Exploitation du café et du moulin du Bourg.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

12. November. Die Firma Ernst Moser, Most- und Weinhandlung, in Herbligen (S. H. A. B. Nr. 66 vom 24. März 1891, pag. 273), wird wegen Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1910. 10. November. Unter dem Namen Gesellschaft für Allgemeine Speiseanstalten besteht in Basel ein Verein, welcher den Betrieb einer oder mehrerer öffentlichen Speiseanstalten in gemeinnütziger Weise zum Zwecke hat. Hiemit können auch Einrichtungen zu geselligen und belehrenden Zwecken verbunden werden. Persönlicher Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten sind am 16. April 1898 festgestellt worden. Der Verein ist auf unbestimmte Zeit geschlossen. Zum Eintritt in den Verein ist Erwerb eines oder mehrerer Anteilscheine zu je Fr. 10 erforderlich. Die Aufnahme erfolgt nach schriftlicher Anmeldung beim Präsidenten durch Beschluss des Verwaltungsrates. Die Mitgliedschaft erlischt durch schriftliche Austrittserklärung an den Präsidenten, oder durch Tod, oder durch Ausschluss seitens des Verwaltungsrates bei Schädigung der Interessen des Vereins, wogegen Rekurs an die Generalversammlung zulässig ist. Eine persönliche Haftung der Mitglieder über den Betrag der Anteilscheine hinaus ist ausgeschlossen. Im Falle der Liquidation hat die Generalversammlung über das nach Bezahlung der Schulden und Rückzahlung der Anteilscheine verbleibende Vermögen zugunsten eines gemeinnützigen Zweckes zu verfügen oder das Vermögen der Gesellschaft zur Beförderung des Guten und Gemeinnützigen zu übergeben. Die Bekanntmachungen des Vereins geschehen in den vom Verwaltungsrat zu bestimmenden öffentlichen Blättern. Organe des Vereins sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus 12–21 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat; 3) die Kommission; 4) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident, dessen Stellvertreter und der Kassier kollektiv zu je zweien. Der Verwaltungsrat kann auch andere Mitglieder der Kommission mit der rechtsverbindlichen Unterschrift betrauen.

Präsident des Vereins ist Fritz Eglin-Madörin, dessen Stellvertreter (Vizepräsident): Karl Merian-Hill, Kassier: Heinrich Maag-Bolliger; sämtliche von und in Basel. Geschäftslokal: Ochseneggasse 4.

11. November. Die Firma J. Benz-Wernli in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 277 vom 6. November 1909, pag. 1855), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

11. November. Rudolf Kindler, von Lyssach (Bern), wohnhaft in Basel, und Emil Kindler, von Lyssach (Bern), wohnhaft in Glovelier (Bern), haben unter der Firma Gobröder Kindler (Kindler frères) in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. November 1910 beginnt. Holzhandlung en gros. Sempacherstrasse 51.

11. November. Die bisherige Firma J. Petitjean in Basel (S. H. A. B. Nr. 96 vom 22. April 1891, pag. 393) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «J. Petitjean».

Inhaber der nunmehrigen Firma J. Petitjean in Basel ist Joseph Petitjean-Doppler, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der früheren Firma «J. Petitjean». Eisen-, Metall- und Maschinenhandlung. Steinertorstrasse 35.

12. November. Die Firma E. Kaufmann-Hofstetter in Basel, Wirtschaftsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 125 vom 13. Mai 1910, pag. 870), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1910. 11. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Elektrizitäts-Gesellschaft Allioth (Aktiengesellschaft) (Société d'Electricité Allioth Compagnie suisse et française [société anonyme]) in Arlesheim (S. H. A. B. Nr. 199 vom 16. Juni 1899, pag. 803 und ff.) hat in der Generalversammlung vom 1. Oktober 1910 ihre Statuten revidiert. Die im Schweiz Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

11. November. Der Verein unter dem Namen Gesellschaft zum Blaukreuzhaus in Liestal (S. H. A. B. Nr. 257 vom 12. September 1898, pag. 1074, und Nr. 270 vom 29. Juli 1901, pag. 1077) hat zum Präsidenten gewählt: Urban Nabholz, in Arlesheim, und als weiteres kollektiv mit dem Präsidenten zur rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigtes Vorstandsmitglied: Emil Schneider-Buser, in Pratteln.

12. November. Die Aktiengesellschaft Gaswerk Liestal in Liestal (S. H. A. B. Nr. 39 vom 19. März 1883, pag. 297, Nr. 104 vom 17. November 1886, pag. 730, Nr. 277 vom 5. August 1901, pag. 1105, und Nr. 247 vom 3. Oktober 1908, pag. 1716) hat in ihrer Generalversammlung vom 17. Juni 1910 ihre Statuten revidiert. Die bisherigen Publikationen sind dadurch nicht abgeändert worden. Zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates wurde an Stelle des zurückgetretenen Jakob Stutz gewählt: Theodor Brodbeck, von und in Liestal. Derselbe ist befugt, kollektiv mit einem der beiden Direktionsmitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft zu führen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1910. 12. November. Die Genossenschaft unter der Firma Konsumverein Stein-Hundwil mit Sitz in Stein (S. H. A. B. Nr. 287 vom 20. November 1907, pag. 1983, und dortige Verweisungen) hat in ihrer Hauptversammlung vom 30. Oktober 1910 an Stelle des zurückgetretenen Heinrich Zuberbühler neu in den Vorstand gewählt: Johannes Hugener, von Stein (Appenzell), in Stein (Appenzell). Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident, Kassier und Aktuar kollektiv, zurzeit Johannes Preisig, Johannes Kung und Johannes Hugener.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1910. 10. November. Inhaber der Firma J. Kaufmann in Wil ist Johann Kaufmann, von Arni-Isisberg (Aargau), in Wil. Natur des Geschäftes: Güterhandel und Baugeschäft. Geschäftslokal: Scheffelstrasse.

10. November. Inhaber der Firma Paul Egger, Agentur in St. Gallen ist Paul Egger, von Gossau, in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Agentur (Stoffe für Stickereizwecke). Geschäftslokal: Rosenbergstrasse 6.

10. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma A. Maestranzi & Co., Schokoladenfabrikation, in St. Gallen, Gemeinde Tablat (S. H. A. B. Nr. 98 vom 10. März 1904, pag. 389), hat sich infolge Ablebens des Mitinhabers Ludwig Maestranzi aufgelöst; die Liquidation ist durchgeführt; die Firma daher erloschen.

10. November. Die infolge Konkurserkennnisses des Bezirksgerichtspräsidenten von St. Gallen vom 11. Oktober 1910 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma Refrodizio Milanest, Strassen- und Bauarbeiten, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 263 vom 15. Oktober 1910, pag. 1783), wird, nachdem der Konkurs von der Rekurskommission des Kantonsgerichts widerrufen und der Inhaber wieder in die Verfügung über sein Vermögen eingesetzt worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

10. November. Spar- & Leihkasse Balgach, Aktiengesellschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 474 vom 17. Dezember 1904, pag. 1893; Nr. 247 vom 3. Oktober 1908, pag. 1716). Die Generalversammlung vom 27. Februar 1910 hat eine Statutenrevision vorgenommen und bei diesem Anlasse das Aktienkapital von Fr. 50,000 auf Fr. 100,000 erhöht; dasselbe ist eingeteilt in 1000 auf den Namen lautende Aktien zu nominell Fr. 100. Die Aktien sind voll einbezahlt. Für die Gesellschaft zeichnen mit rechtsverbindlicher Einzelunterschrift der Präsident des Verwaltungsrates und der Verwalter. Präsident des Verwaltungsrates ist Jean Knöpfel, von Hundwil, in Balgach; Verwalter ist Walter Rutz, von Nesslau, in Balgach.

11. November. Inhaber der Firma Robert Kleinert in St. Fiden, Gemeinde Tablat, ist Robert Kleinert, von Stäfa (Zürich), in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Schiffstickerie. Geschäftslokal: Flurbofstrasse 44.

12. November. Der Inhaber der Firma Emil Forster, Weinhandlung, bisher in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 377 vom 6. Dezember 1899, pag. 1518), hat das Geschäftsdomizil und seinen persönlichen Wohnsitz nach Lichtensteig verlegt.

12. November. Inhaber der Firma Aug. Fritschli in St. Gallen ist August Fritschli, von Utznach, in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Wäscheausstern, Hand- und mech. Stickereien. Geschäftslokal: Rosenbergstrasse 45.

12. November. Die Firma Theodor Wiest, Holzhandel, mit bisherigem Sitz in Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 329 vom 25. August 1904, pag. 1314), hat sein Geschäftsdomizil, wie auch seinen persönlichen Wohnsitz nach St. Gallen verlegt. Natur des Geschäftes: Holzhandlung und Baubetrieb. Geschäftslokal: Davidstrasse 24.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1910. 7. November. Die Firma **W. Gubser-Löhner, Bazar**, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 136 vom 18. Mai 1896, pag. 561), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

7. November. Inhaber der Firma **Willy Gubser** in Bischofszell ist **Willy Gubser**, von Bischofszell und Wallenstadt, in Bischofszell Bonneterie-, Mercerie- und Kurzwaren.

7. November. Die Firma **E. Keller-Waldburger, Käserei**, in Kefikon (S. H. A. B. Nr. 297 vom 30. November 1909, pag. 1974), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

7. November. Inhaber der Firma **J. G. Wildhaber** in Bischofszell ist **Johann Georg Wildhaber**, von Flums, in Bischofszell. Bauunternehmung.

7. November. Die **Konsumgenossenschaft Amriswil & Umgebung** in Amriswil hat in der Generalversammlung vom 24. April 1910 ihre Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Änderungen getroffen: Der einbezählte Betrag des Anteilscheines, welcher als an die Genossenschaft geleisteter Vorschuss zum Zwecke des gemeinsamen Einkaufs zu betrachten ist, wird im Sparheft eingetragen und verzinst. Auch die Fonds für besondere Zwecke werden als Betriebskapital verwendet. Mitglieder, die einem Verbandsverein angehört, nachgewiesenermassen ordnungsgemäss ihren Austritt genommen haben und innert 3 Monaten nach dem Austritt der Genossenschaft beitreten, haben keine Eintrittstaxe zu entrichten. An Stelle des ausgetretenen Anton Bauer ist in den Vorstand gewählt worden: **Josua Raschle**, von Henberg, in Oberrach. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 318 vom 27. Dezember 1897, pag. 1304; Nr. 411 vom 17. Oktober 1905, pag. 1641, und Nr. 268 vom 29. Oktober 1907, pag. 269 publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

9. November. Inhaber der Firma **C. Fumolini** in Kreuzlingen ist **Cesare Fumolini**, von Ferrara (gleichnamige Provinz, Kgr. Italien), in Kreuzlingen. Bäckerei und Spezereihandlung.

9. November. Inhaber der Firma **Peter Kamm** in Kefikon ist **Peter Kamm**, von Kerenzen (Kt. Glarus), in Kefikon. Käserei.

9. November. **Käsereigenossenschaft Bussnang-Röthenhausen** in Röthenhausen (S. H. A. B. Nr. 70 vom 1. März 1901, pag. 277). An Stelle des ausgetretenen **Johann Lenzinger** ist in den Vorstand gewählt worden: **Otto Greminger**, von und in Bussnang.

9. November. Inhaber der Firma **Hugo Munz** in Balterswil ist **Hugo Munz**, von Donzhäusern, in Balterswil. Bäckerei, Spezereihandlung und Wirtschaft.

10. November. Inhaber der Firma **Johann Dahinden** in Klingenberg, Gemeinde Homburg, ist **Johann Dahinden**, von Flühli (Kt. Luzern), in Klingenberg. Käserei und Schweinemast.

10. November. Der Inhaber der Firma **Jacob Müller**, mech. Bau- und Möbelschreinerei, in Egnach (S. H. A. B. Nr. 297 vom 30. November 1909, pag. 1974), hat den Wohnsitz und das Geschäftsdomizil von Egnach nach **Romanshorn** verlegt.

10. November. Der **Verkehrs- & Verschönerungsverein Romanshorn** mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 124 vom 18. Mai 1908, pag. 888) hat an Stelle des **Ernst Züllig** gewählt als Kassier: **Paul Oppikofer**, in Romanshorn, welcher mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten namens des Vereins zu zeichnen befugt ist.

11. November. Die Firma **Witwe Kuhn**, Mehlhandlung und Landwirtschaft, in Pulverhaus, Gemeinde Kummertshausen (S. H. A. B. Nr. 107 vom 1. Mai 1893, pag. 431), ist infolge Aufgabe der Mehlhandlung und daherigen Verzichtes der Inhaberin erloschen.

11. November. Unter dem Namen **Musikgesellschaft Ermatingen** besteht mit Sitz in Ermatingen auf unbestimmte Dauer ein Verein, welcher die Pflege der Volksmusik sowie die Hebung des gesellschaftlichen Lebens zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 2. August 1910 festgestellt worden. Der Verein besteht aus Aktiv-, Ehren- und Passivmitgliedern. Zur Aufnahme als Aktivmitglied ist erforderlich: Unbescholtenheit, ein Alter von mindestens 16 Jahren, der Ausweis über musikalische Kenntnisse und die Zustimmung der Mehrheit einer Vereinsversammlung. Passivmitglied kann jedermann werden, der sich zur Leistung eines jährlichen Beitrages von Fr. 3 verpflichtet. Zu Ehrenmitgliedern werden solche Personen ernannt, die sich in hervorragender Weise um den Verein verdient gemacht haben, sowie Aktivmitglieder, welche dem Verein ununterbrochen während der Dauer von 15 Jahren in jeder Beziehung als pflichtgetreue Musiker gedient haben. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod oder Ausschluss durch die Vereinsversammlung bei Nichtbeachtung der statutarischen Bestimmungen. Der freiwillige Austritt eines Aktivmitgliedes kann 4 Monate nach erfolgter schriftlicher Austrittserklärung an den Präsidenten stattfinden, unter Angabe des Grundes, sofern nicht ein ärztliches Attest oder plötzliche Abreise oder andere triftige Gründe die sofortige Entlassung bedingen. Ueber letztere entscheidet der Verein. Sofortiger unbegründeter Austritt wird mit Fr. 30 gebüsst. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vermögen desselben; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch die Presse. Der Verein kann sich nur mit Zustimmung von $\frac{2}{3}$ der Aktivmitglieder auflösen. Bei Auflösung des Vereins ist ein allfällig vorhandenes Vermögen und das Inventar der Gemeindebehörde in Verwahrung zu übergeben bis zur Bildung einer neuen Musikgesellschaft unter demselben Namen. Die Aushandlung des Vermögens an eine neue Musikgesellschaft erfolgt nur unter der ausdrücklichen Bedingung, dass die in § 18 der Statuten enthaltenen Verpflichtungen auch von diesem Verein erfüllt werden. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung, der aus 6 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen; namens desselben führt der Präsident die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist **Jacob Blattner**, zum Schiff, von und in Ermatingen.

11. November. Die Firma **Jos. Bättig, Käserei**, Käserei und Schweinemast, in Hasum-Gottshaus (S. H. A. B. Nr. 292 vom 26. November 1907, pag. 2019), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

11. November. Die Firma **Aug. Peter, Käserei**, in Bettwiesen (S. H. A. B. Nr. 280 vom 12. November 1907, pag. 1937, und Nr. 293 vom 25. November 1908, pag. 2016), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

12. November. Inhaber der Firma **Thomas Brändle** in Balterswil ist **Thomas Brändle**, von Mosnang, in Balterswil. Käserei.

12. November. Die Firma **J. A. Riitsche**, Fabrikation alkoholfreier Getränke und Mineralwässer, in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 129 vom 19. Mai 1910, pag. 898), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. November. Die Firma **A. Rothlin**, Schiffstickererei, in Eschlikon (S. H. A. B. Nr. 135 vom 27. Mai 1908, pag. 962), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. November. Inhaber der Firma **A. Studer-Engeli** in Ennetaach ist **Alfred Studer-Engeli**, von Lengwil, in Ennetaach. Schiffstickererei.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1910. 10. novembre. La società in accomandita **P. Salerno & C.**, in Lugano (F. o. s. di c. del 16 luglio 1910, n° 185, pag. 1304), rappresentanza, è sciolta. L'attivo ed il passivo viene assunto dalla ditta «P. Salerno», in Lugano.

Proprietario della ditta **P. Salerno**, in Lugano, è **Pasquale Salerno**, di Giuseppe, da Bari (Italia), con domicilio a Lugano. Genere di commercio: Rappresentanze. La ditta assume attivo e passivo della sciolta società in accomandita «P. Salerno & C.», che viene cancellata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1910. 12. novembre. Le **Syndicat agricole de Pompaples**, association dont le siège est à Pompaples (F. o. s. du c. du 16 mars 1892, page 249, et 12 mars 1909, page 422), a, dans son assemblée générale du 3 novembre 1910, apporté la modification suivante à son comité: **Ernest Bonzon**, à Pompaples, remplace comme président **Henri Favaz**, au dit lieu.

Genf — Genève — Ginevra

1910. 11. novembre. La «Compagnie générale de Chemins de fer subventionnés», société anonyme, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} décembre 1909, page 1983), a nommé **Léon Simon**, demeurant à Genève, membre de son conseil d'administration, en remplacement de **Giovanni Prampolini**. La société a été déclarée dissoute. La liquidation sera opérée sous la raison sociale **Compagnie générale de Chemins de fer subventionnés en liquidation**, par **Edgard van Effenterre**, domicilié à Paris, avec les pouvoirs les plus étendus et le pouvoir de signer seul au nom de la société en liquidation.

11. novembre. La raison **G. Lenuir**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 14 novembre 1905, page 1779), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu le 15 février 1910.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Adèle Lenuir**, à Plainpalais, par la veuve du précédent, **Madame Adèle-Marie Lenuir**, née **Veyrat**, de Genève, domiciliée à Plainpalais. Genre d'affaires: Exploitation d'un café-brasserie. Locaux: 39, Boulevard du Pont d'Arve.

11. novembre. La société en nom collectif **Bimpagne et Fellmoth**, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 21 mars 1910, page 503), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} novembre 1910.

L'associé **Auguste Bimpagne**, de Genève, y domicilié, est resté, depuis cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison **A. Bimpagne**, à Plainpalais. Genre d'affaires: Exploitation d'une pharmacie, avec enseigne et sous-titre: «Pharmacie de Plainpalais». Locaux: 13, Rue de Carouge.

Bldg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 28373. — 11. November 1910, 5 Uhr.

Cellulosefabrik Attisholz A. G., vormals **D. B. Sieber**, Attisholz (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

(Uebersetzung der Marke Nr. 16978 von Dr. B. Sieber.)

AMIDOPYRIN

Nr. 28374. — 11. November 1910, 5 Uhr.

Cellulosefabrik Attisholz A. G., vormals **D. B. Sieber**, Attisholz (Schweiz).

Pharmazeutisches Produkt.

(Uebersetzung der Marke Nr. 18737 von Dr. B. Sieber.)

MALONAL

Nr. 28375. — 12. November 1910, 8 Uhr.

Ferdinand Weil, Handel, Pforzheim (Deutschland).

Uhrketten, Ringe, Broschen, Armbänder, Ohrringe, Krawattennadeln, Manschettenknöpfe, Medaillons.



Nr. 28376. — 14. novembre 1910, ore 8.

Romolo Griffini, fabbricazione e commercio, Melide (Svizzera).

Liquori.

„Liquore Chavez“

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Le commerce extérieur de la France

(Extrait du rapport de la Commission permanente des valeurs de douane)

En 1909, le commerce extérieur de la France a porté sur une valeur totale de 11,964 millions. Il était, en 1905, de 9,646 millions; en 1906, de 10,893 millions; en 1907, de 11,819 millions; en 1908, de 10,691 millions. Ainsi l'année 1909 accuse, par rapport aux résultats de l'année précédente

un accroissement de 1273 millions. La plus forte part de cet accroissement est due aux sorties, comme le montre le tableau suivant:

	1905	1906	1907	1908	1909
Importation	4,778,908,000	5,627,251,000	6,222,957,000	5,640,518,000	6,246,115,000
Exportation	4,866,867,000	5,265,491,000	5,596,108,000	5,050,731,000	5,718,054,000
Total	9,645,775,000	10,892,742,000	11,819,065,000	10,691,249,000	11,964,169,000

L'importation a augmenté de 606 millions et l'exportation de 667 millions. Voici comment se chiffrent, de 1908 à 1909, les principales variations des entrées et des sorties par pays de provenance ou de destination:

Importation		Exportation	
Pays de provenance	Millions	Pays de destination	Millions
Angleterre (y compris l'Irlande)	+ 98,6	Tunisie	+ 11,0
Etats-Unis	+ 70,7	Pays-Bas	+ 8,2
Confédération australienne	+ 55,5	Brésil	+ 7,6
Allemagne	+ 53,6	Madagascar	+ 6,6
Chine	+ 50,6	Pérou	+ 5,1
Russie	+ 48,1	Russie	+ 9,7
République Argentine	+ 43,9		
Congo, Sénégal et autres établissements français de la côte occidentale d'Afrique	+ 40,6		
Japon	+ 34,5		
Espagne	+ 30,9		
Belgique	+ 29,6		
Indes anglaises	+ 19,9		
Brésil	+ 26,8		
Indo-Chine	+ 16,4		

Importation		Exportation	
Pays de destination	Millions	Pays de destination	Millions
Etats-Unis	+ 159,1	Tunisie	+ 11,0
Belgique	+ 153,8	Pays-Bas	+ 8,2
Allemagne	+ 108,8	Brésil	+ 7,6
Angleterre (y compris l'Irlande)	+ 81,7	Madagascar	+ 6,6
Italie	+ 50,8	Pérou	+ 5,1
Suisse	+ 28,6	Russie	+ 9,7
République Argentine	+ 16,7		

Les états ci-après déterminent la répartition des marchandises entre les trois grandes catégories de la statistique douanière:

Importation		Exportation	
Designation	1908	1909	1908
Objets d'alimentation	2,596,000	2,816,000	1,547,000
Matières nécessaires à l'industrie	29,408,000	30,258,000	9,367,000
Objets fabriqués	1,082,000	1,032,000	1,897,000
Total	33,086,000	34,106,000	12,811,000

Importation		Exportation	
Designation	1908	1909	1908
Objets d'alimentation	934,717,000	952,329,000	176,121,000
Matières nécessaires à l'industrie	3,589,929,000	4,113,045,000	523,116,000
Objets fabriqués	1,115,867,000	1,180,741,000	64,874,000
Total	5,640,518,000	6,246,115,000	605,602,000

Commerce de la France avec les principaux pays

Importations		Exportations	
Designation	1908	1909	1908
Angleterre	674,6	601,9	566,8
Etats-Unis	509,5	457,1	424,8
Allemagne	427,0	401,9	418,2
Belgique	422,0	357,7	330,1
Rép. Argentine	284,9	254,1	224,6
Indes anglaises	154,4	190,9	209,3
Russie	281,2	215,2	202,5
Algérie	165,9	197,8	253,7
Chine	161,0	171,1	183,2
Confédération austral.	91,8	64,1	69,6
Espagne	220,0	156,9	148,3
Italie	148,7	140,1	153,5
Brésil	78,9	70,4	84,9
Suisse	107,2	102,8	103,4
Congo, Sénégal et autres établissements français de la côte occidentale d'Afrique	39,2	42,3	39,3
Indo-Chine	34,3	32,7	49,3
Turquie	107,8	105,6	103,8
Japon	65,0	77,5	78,8
Pays-Bas	48,5	48,9	52,2
Chili	74,0	63,8	61,6
Autriche-Hongrie	85,2	87,8	78,5
Egypte	41,3	32,5	47,2
Uruguay	21,0	28,4	20,1
Suède	70,0	62,6	66,0
Tunisie	25,1	21,7	26,7

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGELER

Le plus ancien bureau international de renseignements et d'encaissement de l'Allemagne (2035)

Lesser & Liman

Direction à Berlin
Succursale pour la Suisse à Bâle

a la renommée d'être un des Instituts les mieux renseignés. D'excellentes relations ainsi que son union avec la Société russe des bureaux de renseignements S. Klaczkin & Cie. lui permettent de fournir des renseignements sérieux et rapides sur toutes les places, également pour la Russie.

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGELER

Le plus ancien bureau international de renseignements et d'encaissement de l'Allemagne (2035)

Lesser & Liman

Direction à Berlin
Succursale pour la Suisse à Bâle

a la renommée d'être un des Instituts les mieux renseignés. D'excellentes relations ainsi que son union avec la Société russe des bureaux de renseignements S. Klaczkin & Cie. lui permettent de fournir des renseignements sérieux et rapides sur toutes les places, également pour la Russie.

Exportations

	1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909
Angleterre	1227,6	1198,2	1280,1	1192,0	1213,9	1256,2	1294,2	1368,8	1179,6	1261,3
Belgique	598,2	562,2	633,5	630,6	677,7	763,7	808,6	860,9	749,2	903,0
Allemagne	465,2	443,5	487,4	512,8	555,3	628,8	640,8	649,7	617,1	725,9
Etats-Unis	255,2	258,8	248,2	254,5	250,7	294,9	402,1	395,5	314,7	473,8
Algérie	259,4	259,0	269,2	286,7	314,9	326,8	355,4	392,7	399,0	397,1
Suisse	211,5	218,6	229,6	240,6	258,1	302,2	308,8	351,6	314,9	343,5
Italie	155,7	155,3	171,8	171,6	190,1	212,5	247,1	264,0	242,1	292,9
Rép. Argentine	49,7	51,3	41,4	56,6	73,3	87,7	114,0	110,8	111,6	128,3
Espagne	135,3	121,0	125,4	123,1	110,9	111,4	131,0	125,5	128,2	124,4
Tunisie	34,7	40,8	42,6	45,9	57,5	63,7	69,4	84,0	89,4	100,4
Indo-Chine	48,8	74,7	73,7	62,0	61,8	73,6	80,7	81,3	70,1	71,7
Turquie	49,8	47,4	46,5	45,5	51,1	53,0	59,1	56,0	64,5	68,3
Pays-Bas	57,2	56,4	54,3	49,9	50,1	54,4	52,7	53,5	56,0	64,2
Russie	39,4	39,9	45,8	38,4	42,4	58,1	66,9	57,5	72,8	63,1
Congo, Sénégal, etc.	30,6	34,4	35,3	27,9	47,5	41,2	39,5	50,1	53,8	58,0
Brésil	37,7	35,2	35,4	38,8	40,5	42,5	54,6	63,8	48,1	55,7
Egypte	28,9	25,7	29,5	33,7	36,9	44,6	62,2	65,1	52,6	50,6

De 1900 à 1909, l'Allemagne, les Etats-Unis, l'Angleterre, les Indes anglaises, l'Algérie, la Confédération Australienne, les établissements français de la côte occidentale d'Afrique (y compris le Congo et le Sénégal), l'Indo-Chine, la Russie, le Brésil, l'Uruguay, les Pays-Bas, la Tunisie, l'Egypte, le Japon, la Chine, la Belgique, la République Argentine, l'Italie, la Suisse et le Chili ont augmenté leurs envois en France, alors que l'Espagne, l'Autriche-Hongrie, la Turquie et la Suède réduisaient les leurs.

L'exportation a progressé vers la Belgique, l'Allemagne, les Etats-Unis, l'Algérie, l'Italie, la Suisse, la République Argentine, la Tunisie, l'Angleterre, les établissements français de la côte occidentale d'Afrique, la Russie, l'Indo-Chine, l'Egypte, la Turquie, le Brésil, les Pays-Bas. Par contre, les achats de l'Espagne ont diminué.

La France a vu croître, pendant la même période décennale, l'ensemble de ses échanges avec l'Allemagne, les Etats-Unis, la Belgique, l'Angleterre, l'Algérie, l'Italie, la Suisse, les Indes anglaises, la Tunisie, la République Argentine, les établissements français de la côte occidentale d'Afrique, la Confédération Australienne, l'Indo-Chine, le Brésil, l'Egypte, les Pays-Bas, la Chine, le Japon, la Turquie, l'Autriche-Hongrie. En revanche, un abaissement s'est manifesté du côté de l'Espagne.

Parmi les nations qui, actuellement, prennent plus de marchandises à la France qu'elles ne lui en envoient, il faut citer la Belgique, l'Angleterre, la Suisse, l'Italie, l'Algérie, l'Allemagne, la Tunisie, Madagascar et ses dépendances, le Danemark, le Mexique, le Portugal, la Colombie, la Régence de Tripoli et le Maroc, la Grèce. Au contraire, la France achète plus qu'elle ne vend aux Indes anglaises, aux Etats-Unis, à la Russie, à l'Australie, à la Chine, à la République Argentine, au Japon, au Brésil, à l'Espagne, à la Suède, au Chili, à l'Uruguay, aux établissements français de la côte occidentale d'Afrique, aux Indes néerlandaises, à Saint-Pierre et Miquelon, à la Roumanie, à la Turquie, à l'Autriche-Hongrie, à l'Indo-Chine, aux Philippines, à la Norvège, à Haïti et à la République Dominicaine, aux établissements français dans l'Inde, à l'Egypte, aux possessions anglaises en Afrique, à la côte occidentale d'Afrique, aux Pays-Bas, à la Réunion, au Venezuela, aux colonies anglaises en Amérique, à la Martinique.

Spritzpreise. Durch Bundesratsbeschluss vom 15. November sind die Monopolverkaufspreise der eidgenössischen Alkoholverwaltung für Brenn- und Industriesprit vom 1. Dezember an bis auf weiteres wie folgt festgesetzt worden:

Brennsprit (denaturiert). Sekundärsprit à 92 % (minderwertiger Feinsprit) Fr. 55 per 100 kg à 92 % (= rund Fr. 45.45 per Hektoliter à 92 %).

Industriesprit (zur Denaturierung bestimmt). a. Weinsprit oder Kahlbaumsprit à 95 % Fr. 72 per 100 kg à 95 % (= rund Fr. 58.70 per Hektoliter à 95 %).

b. Feinsprit à 95 % und Kartoffelspirit à 85 %, Fr. 55 per 100 kg à 95 % (= rund Fr. 44.85 per Hektoliter à 95 % für den Feinsprit und rund Fr. 40.10 per Hektoliter à 85 % für den Kartoffelspirit).

c. Sekundärsprit à 95 % Fr. 53 per 100 kg à 95 % (= rund Fr. 43.20 per Hektoliter à 95 %).

Alle vorgenannten Preise gelten für das Nettogewicht, ohne Gebinde. Gegenüber Bezügern von Industriesprit, welche gemäss Art. 5 des Bundesratsbeschlusses vom 1. Oktober 1907 zwischen dem Selbstbezug aus dem Auslande und der Bedienung durch die Alkoholverwaltung die Wahl haben, wird, falls sie eine gegenteilige schriftliche Erklärung vor Ende des Jahres 1910 nicht abgeben, die bestehende Bezugsart als weiter gültig betrachtet.

Die Bestimmungen in Titel II des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1910 über die Monopolverkaufspreise der eidgenössischen Alkoholverwaltung fallen dahin.

Vertrieb von Geschäftsanzeigen in Russland. Ausländische Geschäftsanzeigen handelsgewerblicher Firmen und Anstalten können von den Zollämtern ohne Ueberweisung an die Zensurbehörde für ausländische Drucksachen unmittelbar an die Empfänger ausgehändigt werden. Die Zollämter sind indessen verpflichtet, sorgfältig darauf zu achten, dass derartige ausländische Druckerzeugnisse ausschliesslich den Zwecken des legalen Handels dienen und auf keinen Fall irgend einen nicht darauf bezüglichen Wortlaut oder eine solche Zeichnung enthalten.

Auf Reklamen, die nach dem Wortlaut oder der Zeichnung der Zensur des Kaiserlichen Hofministeriums unterliegen, und auf Geschäftsanzeigen von ärztlich-medizinischem Charakter findet das vorgenannte Verfahren keine Anwendung.

*) Y compris l'Irlande.

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGELER

Le plus ancien bureau international de renseignements et d'encaissement de l'Allemagne (2035)

Lesser & Liman

Direction à Berlin
Succursale pour la Suisse à Bâle

a la renommée d'être un des Instituts les mieux renseignés. D'excellentes relations ainsi que son union avec la Société russe des bureaux de renseignements S. Klaczkin & Cie. lui permettent de fournir des renseignements sérieux et rapides sur toutes les places, également pour la Russie.

Verein der Bureau- & Handelsangestellten Zürich

Stellenvermittlung für weibliche, kaufmännische Angestellte
Rüdenplatz 1 Zürich I Telefon 7693
vermittelt unentgeltlich für Geschäftsinhaber
:: tüchtiges Bureau- und Ladenpersonal :: (211944)

Loose-Blätter-Konto-Korrent "Atlas"

Einziges System mit Blätter-Kontrolle
Bei diesem System ist es nützlich, ein Blatt zu vernichten und durch ein anderes zu ersetzen, die Kontrolle ist zu genau.
Verlangen Sie gef. Prospekt. (2576) E. Frisch, Bucherstrasse, Zürich.

Kopiermaschine

sehr billig zu verkaufen.
Gef. Offerten unter G 6044 Lz
an Haasenstein & Vogler,
Luzern. (2909)

Walliser Früchte

Schöne saure Äpfel 30 bis 40 Cts
Canada auf Verlangen. Kastanien
30 Cts. Tomaten 25 Cts. Tafelbirnen
35 bis 50 Cts. (27187 L) 2932,
John Dufour, Saxon.

Advokaturbureau
Dr. jur. Arnold F. Silbernagel
 (7145 Q) **BASEL** — Aeschenvorstadt 56. I (2910)
Freihändiger

Automobilverkauf

Unterzeichnete Amtsstelle bringt hiemit aus dem Konkurs Schweiz. Automobilroschekengesellschaft in Zürich V folgende Kraftwagen zu freihändigem Verkauf: (5573 Z) 2887

Ein Automobil „Dietrich-Wagen“, System Dietrich-Doncamerle, 24 HP.

Ein Léon Bollée-Wagen, 24—30 HP.

Ein Auto, kleiner Renault, 14—18 HP.

Ein Auto, grosser Renault, 16 HP.

Ein Auto, kleiner Pannhard 14 HP.

Ein Auto, grosser Pannhard, 18—24 HP.

NB. Die Wagen sind reparaturbedürftig
 Es wird Barzahlung verlangt, event. werden die Wagen auch en bloc verkauft.

Befürs. Besichtigung wende man sich ans Notariat Riesbach, Seefeldstrasse 93, in Zürich V.

Angebote sind bis Ende November 1910 schriftlich ans Konkursamt Riesbach, Zürich V, einzureichen.

Zürich V, am 10. November 1910.

Konkursamt Riesbach

A. Bachmann, Notar.

Société anonyme des Hôtels Berthod Château-d'Oex

L'Assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le samedi 26 novembre 1910, à 2 heures du soir, à l'Hôtel Berthod, à Château-d'Oex.

Ordre du jour

- 1^o Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 2^o Lecture du rapport des contrôleurs.
- 3^o Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4^o Autorisation de cession de terrain pour l'agrandissement de l'église anglaise.
- 5^o Nominations statutaires.
- 6^o Propositions individuelles. (29984 L) 2718.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social de la société, à Château-d'Oex, dès le 22 octobre 1910. Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur l'indication des numéros des titres au siège social, du 14 au 24 novembre 1910.

Château-d'Oex, le 21 octobre 1910.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt (Crédit Foncier Suisse) Zürich

4% Obligationen Serien H, J, K, L von 1905 u. 1906
 ausgestellt unter der früheren Firma

Hypothekbank Zürich

Wir anerbeiten hierdurch den Inhabern von Obligationen der vorstehend genannten Serien, welche ihre Titel bis zum

15. Dezember 1910

an unserer Kassa, Werdmühleplatz 1,
 oder bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, Basel,
 Genf, St. Gallen,

» » » Bankfirma Kugler & Co. in Zürich,
 » » » Hentsch & Co. in Genf

vorweisen, die Abstempelung auf eine Verlängerung der gegenseitigen Unkündbarkeit bis zum 15. Mai 1920, unter gleichzeitiger Erhöhung der Verzinsung ab 15. November 1910

— auf **4 1/4 %** —

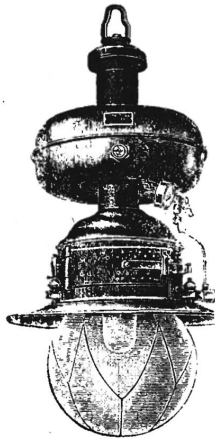
Zürich, den 15. November 1910.

(Za 4543g) (29241)

Die Direktion.

STANDARD-LICHT

1/2 Pfennig pro Stunde für 100 Kerzen



Petroleum - Bogenlicht

(H O 9648) von 200-2000 Kerzen (2771)

Billigstes Licht für Fabriken

für Bahnhöfe, Hallen, Strassen, Läden, Restaurants etc.

Bei Staatsbahnen eingeführt

**NEUHEITEN
INVERT-LAMPE**

Schattenloses, schneeweisses Licht — Einfachste Bedienung

Sturmsichere Aussenlampe Mk. 80

Überall sofort verwendbar — Keine Röhrenleitung

REFORM-LAMPE

ohne Luftdruck arbeitend

„ Kataloge frei „

Standard - Licht - Gesellschaft

m. b. H.

Frankfurt a. M.

„ „ „ „ General-Vertreter: „ „ „ „

J. WEILL-OLFF, BASEL

BRASSERIE BOMONTI, Société Anonyme à Constantinople

== A V I S ==

Messieurs les actionnaires de la Société Anonyme Brasserie Bomonti sont informés que le coupon de dividende n° 5 est payable à partir du 15 novembre a. c., au Wiener Bank-Verein, à Constantinople,

à raison de francs 20.—

au cours du chèque sur Paris, ou chez Messieurs Daval & Co., à Genève, à raison de francs effectifs 20. (5977 X) (2903!)

Constantinople, le 7 novembre 1910.

Société Anonyme Brasserie Bomonti.

Volksbank in Biel

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 24. November 1910, nachmittags 3 Uhr

im grossen Rathaussaale in Biel

Traktanden:

1. Bericht des Verwaltungsrates. (1999 U) (2928.)
2. Bericht des Kurators.
3. Bericht der Experten.
4. Antrag des Verwaltungsrates auf Liquidation der Gesellschaft und Nachsicherung einer Nachlassstundung.

Eintrittskarten können gegen Deponierung der Aktien an den Kassen der Kantonalbank von Bern, Filiale in Biel, und der Volksbank in Biel bis am 23. November, abends 4 Uhr, erhoben werden.

Der Verwaltungsrat.

Aktienbrauerei zum Sternenberg

vorm **Gebr. Zeller, Basel**

Gemäss § 9 der Gesellschaftsstatuten werden die Aktionäre auf Montag, den 5. Dezember 1910, nachmittags 2 Uhr, ins Hotel Metropole und Monopole (I. Stock) Basel zur

ordentlichen Generalversammlung

der Aktienbrauerei zum Sternenberg, vormals Gebrüder Zeller, in Basel, einberufen zur Erledigung folgender (7177 Q) 2929,

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und Bilanz für das Jahr 1909/1910 und bezügliche Entlastungen.
2. Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
3. Verwaltungsratswahlen.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten derselben gemäss § 20 der Gesellschaftsstatuten.

Der Jahresbericht und der Gewinn- und Verlust-Konto liegen vom 25. November 1910 an in Basel bei der Direktion der Gesellschaft, Grenzacherstrasse 487, in Zürich bei Herren Julius Bär & Cie. zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche der Generalversammlung beizuwohnen wünschen, haben ihre Aktien gemäss § 11 der Gesellschaftsstatuten vor dem 1. Dezember 1910 bei einer der vorgenannten Stellen zu hinterlegen.

Basel, den 15. November 1910.

Der Verwaltungsrat.

Nom. Fr. 1,200,000 Aktien

Konstanzer Giesserei und Maschinenfabrik Rieter & Koller A.-G. in Kreuzlingen bei Konstanz

von je nom. Fr. 500

Nr. 1-1800 voll einbezahlt, Nr. 1801-2400 mit 50 % einbezahlt

Die Konstanzer Giesserei und Maschinenfabrik Rieter & Koller A.-G. ist am 15. Mai 1906 errichtet worden und hat die früher der Firma Giesserei und Maschinenfabrik Rieter & Koller gehörenden Fabrikanlagen erworben. Der Sitz der Gesellschaft ist in Kreuzlingen, der Fabrikbetrieb in Konstanz. (5628 Z) 2925

Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,200,000 und zwar Fr. 900,000 alte, volleinbezahlte Inhaberaktien von je nom. Fr. 500 und Fr. 300,000 neue, seit dem 10. August 1910 mit 50 % einbezahlte Inhaberaktien von je nom. Fr. 500.

An Dividenden wurden auf das volleinbezahlte Aktienkapital nach nachhaltigen Amortisationen und nach Dotierung des Reservefonds seit Bestehen der Gesellschaft je 6 % bezahlt. Die Dividende auf die nur teilweise einbezahlten Fr. 300,000 neuen Aktien war gemäss den bei der Emission festgestellten Bedingungen für das Geschäftsjahr 1909/10 auf 5 % begrenzt. Seit dem 1. Juli 1910 sind auch diese Aktien mit den bisherigen gleich dividendenberechtigt im Verhältnis der darauf geleisteten Einzahlungen.

Die Bank in Winterthur und die Bankfirma Zündel & Comp. haben im Auftrag der Konstanzer Giesserei und Maschinenfabrik Rieter & Koller A.-G. vorläufig die Zulassung der alten Aktien dieser Gesellschaft zum Handel an der Zürcher Börse nachgesucht und nehmen Voranmeldungen auf einen ihnen im Hinblick auf diese Einführung zur Verfügung stehenden Posten aller, volleinbezahlten Aktien zu nachstehenden Bedingungen entgegen:

1. Die Anmeldung kann bis am 18. November a. c. eingereicht werden. Früherer Schluss bleibt den Zeichnungsstellen vorbehalten. Jeder Zeichner wird nach Schluss der Subskription so bald wie möglich benachrichtigt, in welchem Umfang seine Anmeldung berücksichtigt worden ist.
2. Der Zeichnungspreis beträgt Fr. 582.50 für jede Aktie von nom. Fr. 500 mit Dividendenberechtigung ab 1. Juli 1910, nebst 4 1/2 % Zins auf dem Zeichnungspreis vom 21. November bis zum Tage der Abnahme.
3. Die Abnahme der zugeteilten Stücke hat bis längstens am 30. November 1910 zu erfolgen.
4. Ausführliche Prospekte und Anmelde Scheine stehen bei den Zeichnungsstellen zur Verfügung.

Winterthur und Schaffhausen, 12. November 1910.

Bank in Winterthur.
Zündel & Comp.

Bureaumöbel

wie Orig.-Amerikan. Rollpulte, Aktenschränke, Flachpulte, Doppelpulte etc., kaufen Sie am vorteilhaftesten und billigsten bei

Eduard Taussky,

Pelikanstrasse 33, Zürich I.



Industrie-Maschinen
Kraftbetriebstische
Füllanlagen:

Basel: Kahlenberg 7; Bern: Aarberggasse 24; Genf: Place des Bergues; Lausanne: Av. Ruchonnet 11; Luzern: Kramgasse 1; Zürich: Zähringerstr. 55. (4783 Lz) (23261)

Stellen - Gesuch

Junger, seriöser Mann sucht auf 1. Dezember event. früher Stelle als

Reisender gleich welcher Branche. Beider Hauptsprachen mächtig. Provisionsweise ausgeschlossen. (2922)
Offerten sub V. 2922 H. B. an Haasenstein & Vogler, Bern.

Metall-Firmenschilder jeder Art
MARKWALDER & GANZ
ST. GALLEN. (2312)

Nous fournissons (1271 Z) 641
Catalogues illustrés etc.
pour l'exportation

en français russe
italien espagnol
anglais portugais
correct et à des prix modérés
A.-G. Neuenburgerische Buchdruckerei, Neuchâtel



„Helvetia“

Schweiz. Unfall- & Haftpflicht-Versicherungsanstalt in Zürich

Einladung

ausserordentlichen Generalversammlung der tit. Mitglieder

auf Mittwoch, den 30. November 1910, vormittags 10 1/2 Uhr, in das Zunfthaus zur „Schmiedstube“, 20 Marktgasse, in Zürich I. (Za 16758) (2928.)

Traktanden:

1. Protokollabnahme.
2. Berichterstattungen.
3. Statuten-Revision.

Gemäss § 26, zweitletzter Absatz, der Statuten vom 14. Februar 1907 haben diejenigen Mitglieder, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, eine Legitimationskarte zu lösen, welche zugleich als Stimmausweis gilt. Diese Legitimationskarten können bis 26. November l. J. bei der Direktion in Zürich oder bei der Filialdirektion in Genf bezogen werden.

Zürich, 9. November 1910.

Namens des Verwaltungsrates der „Helvetia“

Schweiz. Unfall- & Haftpflicht-Versicherungsanstalt,
Der Präsident: Der General-Direktor:
Dr. Weisflog. G. Egli.

„HELVETIA“

Assurance Mutuelle Suisse contre les accidents à ZURICH

MM. les sociétaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mercredi, 30 novembre 1910, à 10 1/2 h. du matin au Café-Restaurant „Schmiedstube“, 20, Marktgasse, Zurich I

ORDRE DU JOUR:

- 1° Lecture du procès-verbal.
- 2° Rapports. (Za 16758) (2927!)
- 3° Révision des statuts.

Conformément au § 26, avant-dernier alinéa, des statuts du 14 février 1907, les sociétaires qui désirent assister à l'assemblée générale, doivent se pourvoir d'une carte de légitimation servant en même temps de carte de vote. Ces cartes de légitimation seront délivrées sur demande jusqu'au 26 novembre prochain, par la Direction générale à Zurich, ou par la Direction de la Succursale de Genève.

Zürich, le 9 novembre 1910.

Au nom du conseil d'administration de

„HELVETIA“,

Assurance Mutuelle Suisse contre les accidents,
Le président: Le directeur général:
Dr. Weisflog. G. Egli.

Dätwyler & Cie., Zürich.

Bank- und Effekten-Geschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen. (1161)

Güterverkehr mit Holland

Sammelverkehre mit Amsterdam und Rotterdam

Auskunft über alle Frachten von und nach Holland. 687
und Kontrolle d. Frachtbriele bei direkten Besügen kostenlos durch

Hediger & Co., Basel

General-Agentur d. Niederländ. Staats-Eisenbahnen u. d. Holländ. Eisenbahn

Otto Hailer & Cie.

Buchs (Rheinthal), Romanshorn, Bregenz

Internationale Spedition, Verzollung (315.)

Frachtagentur des österr. Lloyd, Triest.

Manufacture d'horlogerie „SIRONA“ à Montier

Deuxième assemblée générale des actionnaires

Vendredi, 25 novembre 1910, à 5 heures du soir
à l'Hôtel de la Gare, à Montier

(29231) Tractanda: (354 M)

Geux de l'assemblée du 12 novembre dernier.

Le conseil d'administration.

Rhätische Aktienbrauereien in Chur

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 1. Dezember 1910, nachmittags 5 Uhr

im Hotel Steinbock in Chur

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1909/10.
2. Bericht und Antrag der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend Genehmigung der Jahresrechnung und Verwendung des Reingewinnes, sowie Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
4. Wahlen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Revisoren liegen vom 24. November 1910 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 28. November bis 1. Dezember 1910 bezogen werden an der Gesellschaftskasse, bei der Bank für Graubünden in Chur, bei HH. J. Töndury & Cie, Engadinerbank in Samaden, bei der Schweiz. Volksbank in Uster und bei HH. Gohl & Cie, Bankkommandite in Zürich. An diesen Stellen ist auch der gedruckte Geschäftsbericht erhältlich. (3185 Ch) 2930,

Chur, den 12. November 1910.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: O. Gohl.

Association suisse des Conseils en matière de Propriété industrielle

Administration actuelle: Birsigstrasse 2, à Bâle

Les Brevets d'invention spécifiés ci-bas sont à vendre,
soit en toute propriété, soit par voie de licences d'exploitation



Verband Schweizerischer Patentanwälte

Administration zur Zeit: Birsigstrasse 2, in Basel

Die unten spezifizierten Patente sind zu verkaufen und zwar
entweder durch Abtretung der Patente selbst oder durch Lizenzvertrag.

(7068 Q) (2877)

947) Die Gesellschaft m. b. H. **Glassen & Co.**, Inhaberin des schweizerischen Patentes Nr. 42569, vom 12. Juni 1908, betreffend **Verfahren zur Herstellung eines Lötflusses**, wünscht dasselbe zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen, oder andere die Ausübung der Erfindung in der Schweiz bezweckende Anträge zu erhalten.

Auskunft erteilt Ingenieur **A. Ritter**, Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in Basel.

969) **Richard Freiherr von Mattenloht & Eduard Wärl**, Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 41870, vom 21. November 1907, betreffend eine **Presse zur Herstellung von die Form beibehaltenden Presslingen**, wünschen dasselbe zu verkaufen oder Lizenzen zu erteilen.

Auskunft erteilt bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter**, Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in Basel.

10) Der Inhaber der schweizerischen Patente:

Nr. 13875, vom 9. Februar 1897, betreffend eine **verbesserte Spitzenklöppelmaschine**, und
Nr. 29807, vom 7. Dezember 1903, betreffend eine **Maschine zur Herstellung von Klöppelspitzen**,

wünscht behufs Fabrikation der patentierten Maschinen mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten. Derselbe ist gerne bereit, die Patente zu verkaufen, Lizenzen zu erteilen und andere Vorschläge zur Ausführung der in Frage stehenden Erfindungen entgegenzunehmen.

Gefällige Anträge befördert bereitwilligst Ingenieur **A. Ritter**, Patentanwalt, 11, Rümelinbachweg, in Basel.

981) Le titulaire du brevet suisse n° 42217, du 5 décembre 1907, relatif à un **Procédé de perfectionnement de l'acier et de ses alliages**, désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à **M. A. Ritter**, ingénieur-conseil, 11, Rümelinbachweg, à Bâle.

982) Der Inhaber des schweizerischen Patentes **Ritter von Mannlicher**, Nr. 20627, vom 18. November 1899, betr. **Automatische Feuerwaffe**, wünscht mit schweizerischen Fabrikanten, bzw. Interessenten in Verbindung zu treten und ist gerne bereit, Lizenzen zu erteilen oder das Patent zu verkaufen. Gefl. Offerten oder Vorschläge werden durch Herrn **E. Imer-Schneider**, Ingenieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, in Genf, bereitwilligst weiterbefördert.

983) La Société **Vickers Sons & Maxim Ltd.**, propriétaire des brevets suisses n°s 43336, 43337 et 43494, du 10 octobre 1907, pour **Armes à feu automatiques**, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposée à céder des licences d'exploitation ou à vendre ses brevets.

Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

984) La Société **Vickers Sons & Maxim Ltd.**, propriétaire du brevet suisse n° 38235, du 14 novembre 1906, pour **Chemise à eau pour armes à feu automatiques**, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposée à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

985) La S^{te} A^{me} des **Plaques et Papiers Photographiques A. Lumière & ses fils**, propriétaire du brevet suisse n° 32163, du 7 novembre 1904, pour **Plaque sensible pour la photographie des couleurs**, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, et serait disposée à céder des licences d'exploitation ou à vendre son brevet.

Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 8, Boulevard James Fazy, à Genève, qui les transmettra volontiers à qui de droit.

975) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 42322, auf **Zweischneidiges Stanzwerkzeug zum Ausstanzen von Rechts- und Linkswerkstücken**, insbesondere für Lederwaren, wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich für weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwalts-Bureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

976) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 32794, auf **Installation pour le tannage rapide des cuirs**, wünscht mit Interessenten in Ver-

bindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

960) Die Inhaberin des schweizerischen Patentes Nr. 41769, betreffend **Turmartiger Absorptionsapparat, insbesondere für Schwefelsäureanhydrid**, wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten, behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

986) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 27093 betreffend **Wechselstrommotor**, wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten behufs Verkauf des Patentes, bzw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

987) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 42232 auf **Mécanisme de distribution de moteur à quatre temps**, wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Allfällige Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

988) Der Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 36051 betreffend **Excrémense**, wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bzw. Abgabe von Lizenzen, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Für weitere Auskunft belieben Reflektanten sich zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

989) Die Inhaberin des schweizerischen Patentes Nr. 44092, betreffend **Verfahren zur Absorption nitroser Gase, welche nach Behandlung von Stickoxyden mit Wasser übrig geblieben sind**, wünscht mit Industriellen in Beziehung zu treten, welche eine Lizenz zur Ausführung des durch dieses Patent geschützten Verfahrens in der Schweiz zu erhalten wünschen.

Anfragen sind zu richten an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Co.**, Bahnhofstrasse 74, Zürich I.

977) **M. Kohensek Lappay à Tarsa**, propriétaire du brevet suisse n° 35159, pour **Schlossellochverschluss**, désire entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, ou serait disposé à céder une licence, ou encore à vendre complètement son brevet.

S'adresser pour les offres ou propositions à **M. A. Mathey-Doret**, ingénieur-conseil, La Chaux-de-Fonds.

945) **M. Carlo Wedekind**, propriétaire du brevet suisse n° 38959, pour **Turbine à fluide élastique**, désire entrer en relation avec les fabricants suisses, en vue de la fabrication de l'article breveté, ou serait disposé à céder une licence, ou encore à vendre complètement son brevet.

S'adresser pour les offres ou propositions à **M. A. Mathey-Doret**, ingénieur-conseil, à La Chaux-de-Fonds.

990) Les titulaires du brevet suisse n° 42527, du 7 décembre 1907, pour un **procédé permettant de rendre le cuir imperméable et d'augmenter sa durée, sa résistance et son élasticité**, désirent vendre ce brevet ou en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse.

Pour tous renseignements s'adresser à **MM. Naegeli & Cie.**, ingénieurs-conseils, 32, Rue de l'Hôpital, 32, à Berne.

991) Das schweizerische Erfindungspatent Nr. 35058, **Maschine zum Reinigen und Sortieren von Tonen**, wird zu verkaufen gesucht. Der Inhaber wäre event. auch geneigt, Benutzungslizenzen zu erteilen oder auf andere Vorschläge, die die Ausbeutung der Erfindung in der Schweiz erzielen, einzutreten.

Interessenten belieben sich zu wenden an das Patentanwalts-Bureau **Naegeli & Co.**, Spitalgasse Nr. 32, in Bern.

992) Die Inhaber der schweizerischen Patente:
Nr. 38950, vom 5. Januar 1907, auf: **Perkussionshammer mit einem in einem Zylinder spielenden Kolben**, und

Nr. 42576, vom 10. Januar 1908, auf: **Druckluft-Werkzeug, in welchem ein Schlagkolben hin- und herbewegt wird**,
wünschen die Patente zu verkaufen, in Lizenz zu geben oder anderweitige Vereinbarungen für die Fabrikation in der Schweiz einzugehen.

Anfragen sind zu richten an die Patentanwaltsfirma **H. Kirchhofer** vormals Bourry-Séquin & Co., 51, Löwenstrasse, Zürich I.



E. Imer-Schneider, Genf
Boulevard James Fazy 8

H. Kirchhofer, Zürich
vorm. Bourry-Séquin & Co
Löwenstrasse 51

Ed. v. Waldkirch, Bern
Schwanengasse 8, (Advokat)

A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds, rue Léopold-Robert 76

E. Blum & Co., Zürich
Bahnhofstrasse 74, Uraniastrasse

A. Ritter, Basel
Birsigstr. 2, Rümelinbachweg 11

Naegeli & Co., Bern
Spitalgasse 32

